



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Presse-Information

21. September 2026

Geschichte und Tradition

Cannstatter Volksfest: Vom Landwirtschaftsfest zum zweitgrößten Volksfest der Welt

Stuttgart – Das Cannstatter Volksfest hat seinen Ursprung in einer Zeit großer Not. Nach dem Ausbruch des Vulkans Tambora auf der indonesischen Insel Sumbawa im Jahr 1815 veränderte sich das Klima auch in Europa. Die folgenden Jahre waren von Missernten, Hunger und wirtschaftlichen Problemen geprägt. König Wilhelm I. von Württemberg und seine Frau Katharina wollten die Landwirtschaft daraufhin stärken. Aus dieser Idee entstand das „Landwirthschaftliche Fest zu Kannstadt“, das am 28. September 1818 erstmals gefeiert wurde. Die Verbindung zur Landwirtschaft ist bis heute erhalten geblieben.

Durch das Landwirtschaftliche Hauptfest (LWH), das dieses Jahr vom 27. September bis 4. Oktober parallel auf dem Cannstatter Wasen stattfindet und alle vier Jahre organisiert wird, lebt ein Teil der ursprünglichen Idee weiter. Das LWH ist die größte süddeutsche Fachaussstellung für Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft und lockt Fachpublikum, interessierte Verbraucher:innen sowie Familien auf den Wasen.

Von der Landwirtschaft zum Volksfest

Schon die erste Ausgabe auf dem Cannstatter Wasen verband Landwirtschaft, Unterhaltung und gesellschaftlichen Austausch. König Wilhelm I. eröffnete das Fest persönlich. In den folgenden Jahrzehnten entwickelte sich die Veranstaltung weiter. Aus dem ursprünglich eintägigen Erntedankfest wurde ein immer größeres Volksfest mit Fahrgeschäften, Buden, Gastronomie und Festzelten.

Das Cannstatter Volksfest ist inzwischen das zweitgrößte Volksfest der Welt. Rund vier Millionen Besucher:innen kommen jedes Jahr auf den Wasen. Gleichzeitig sind viele Elemente erhalten geblieben, die auf die Geschichte des Festes zurückgehen.

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Stefanie Hirrle
Tel. 07 11 / 95 54 31 24
stefanie.hirrle@in.stuttgart.de

Nadine Karch
Tel. 07 11 / 95 54 31 25 Tel.
nadine.karch@in.stuttgart.de

Dennis Hamann
07 11 / 95 54 31 30
dennis.hamann@in.stuttgart.de



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

– Seite 2 –

Die Fruchtsäule – Wahrzeichen seit 1818

Die Fruchtsäule gehört seit dem ersten Volksfest zum Cannstatter Wasen. König Wilhelm I. stiftete die ursprüngliche Säule, die vom württembergischen Hofbaumeister Nikolaus Friedrich von Thouret entworfen und erbaut wurde. Sie diente damals unter anderem als Podium für Kapellen sowie als Start- und Zielbereich für Pferderennen. 2026 wurde ihr Korpus nach mehr als 50 Jahren durch eine neue Stahlkonstruktion ersetzt. Größe und Erscheinungsbild bleiben dabei eng an die bisherigen Modelle und das historische Vorbild angelehnt. Die Fruchtsäule erinnert an die landwirtschaftlichen Wurzeln des Volksfestes und ist zugleich ein zentraler Treffpunkt auf dem Wasen. Im Sockel befindet sich der Info-Pavillon mit Serviceangeboten und Souvenirverkauf.

Der Volksfestumzug – Tradition auf den Straßen

Eine weitere feste Tradition ist der große Volksfestumzug am ersten Festsonntag. Bereits im 19. Jahrhundert zogen Festzüge durch die Straßen von Cannstatt. Der Volksfestumzug in seiner heutigen Form mit offiziellem Start am Cannstatter Kursaal fand erstmals 1927 statt.

Heute führt die rund vier Kilometer lange Strecke vom Cannstatter Kursaal durch Bad Cannstatt auf den Wasen. Trachtengruppen, Musikkapellen, historische Gruppen, Handwerkszünfte, Bürgerwehren und viele weitere Teilnehmer:innen aus dem ganzen Land sind dabei. Rund 250.000 Zuschauer:innen verfolgen den Umzug entlang der Strecke, rund eine halbe Million Menschen sehen die Übertragung im Fernsehen. Organisiert wird der Umzug vom Cannstatter Volksfestverein, der 1994 zur Erhaltung der Traditionen des Volksfestes gegründet wurde.

Der Krämermarkt – Handeln und Bummeln wie früher

Im Bereich der König-Karls-Brücke bieten rund 30 Händler:innen Textilien, Leder- und Haushaltswaren, Schmuck, Kunst, Tee, Gewürze, Kosmetik- und Geschenkartikel an. Damit erinnert der Markt an die lange Tradition des Handels und gehört bis heute zum Erscheinungsbild des Volksfestes.

Das Cannstatter Volksfest hat sich in mehr als 200 Jahren immer wieder verändert. Neue Fahrgeschäfte, moderne Festzelte und neue Veranstaltungsformate gehören heute ebenso zum Fest wie der Volksfestumzug, die Fruchtsäule oder der Krämermarkt. Dabei bleiben die historischen Wurzeln erhalten.

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Stefanie Hirrle
Tel. 07 11 / 95 54 31 24
stefanie.hirrle@in.stuttgart.de

Nadine Karch
Tel. 07 11 / 95 54 31 25 Tel.
nadine.karch@in.stuttgart.de

Dennis Hamann
07 11 / 95 54 31 30
dennis.hamann@in.stuttgart.de



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

– Seite 3 –

Cannstatter Volksfest: Das zweitgrößte Volksfest der Welt

1818 aus einer Krise heraus gegründet, steht das **Cannstatter Volksfest** bis heute für Zusammenhalt, Innovationskraft und den Erfindergeist Baden-Württembergs. Mit jährlich rund vier Millionen Besucherinnen und Besuchern ist es das **zweitgrößte Volksfest der Welt**.

Dieses Jahr findet es vom **25. September bis 11. Oktober 2026** statt. Eine Vielzahl an Top-Attraktionen und Schaustellerbetrieben sowie acht Festzelten, der große historische Volksfestumzug, attraktive Angebote für Familien, das Musikfeuerwerk oder auch spezielle Branchenveranstaltungen machen es erneut zu einem Höhepunkt im Veranstaltungskalender.

Parallel lädt vom 27. September bis 4. Oktober das Landwirtschaftliche Hauptfest (LWH) auf den Cannstatter Wasen ein, in dem die Ursprünge des Volksfestes weiterleben.

www.cannstatter-volksfest.de



cannstatterwasen



wasen.de

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Stefanie Hirrle
Tel. 07 11 / 95 54 31 24
stefanie.hirrle@in.stuttgart.de

Nadine Karch
Tel. 07 11 / 95 54 31 25 Tel.
nadine.karch@in.stuttgart.de

Dennis Hamann
07 11 / 95 54 31 30
dennis.hamann@in.stuttgart.de